

3. Juli 2002

### Kulturaustausch über Grenzen hinweg

#### Ukrainische Studenten zur Sommerpraxis in Ybbsitz

Zum dritten Mal hat die Lviv Academy of Arts ihre Sommerpraxis heuer in Ybbsitz abgehalten, seit dem Jahr 2000 besteht der Kontakt des Vereins Schmiedezentrum Ybbsitz mit der Ukrainischen Universität. Bei ihrem dreiwöchigen Aufenthalt bis Ende Juni haben die jungen Künstler und ihr Professor Askold Sternjnik neue Entwürfe für Metallobjekte entwickelt. Auch einige Kunstwerke zum Thema Erde wurden für das Schausmieden beim Ferraculum 2002 angefertigt. In Vorbereitung befindet sich eine Diplomarbeit der besonderen Art: Marta Krawtschenko, Studentin der Lviv Academy of Arts, wird im September und Oktober 2002 ihre Feldforschung zum Thema „Kunsthistorische Dokumentation des Kulturparks Eisenstraße-Ötscherland“ durchführen.

Das Netzwerk der Eisenstraße Region vereint heute rund um den Erzberg 76 Gemeinden, die alle ehemals einen geschlossenen Wirtschafts- und Kulturraum gebildet haben. Auch in der Gegenwart wird nun über die Landesgrenzen hinweg wieder verstärkt zusammengearbeitet. Die drei Eisenstraße Vereine aus Niederösterreich, Oberösterreich und der Steiermark haben im Vorjahr erste bedeutende Schritte zur gemeinsamen Aufbereitung und Vermarktung der Region gesetzt: Ein aufeinander abgestimmtes Entwicklungskonzept, ein gemeinsames Dokumentationszentrum, die Vermarktung regionaler Produkte und ein gemeinsames touristisches Service werden seither aufgebaut. Miteinander wird auch der Status als UNESCO Weltkulturerbe angestrebt.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter der Telefonnummer 07443/866 00, Dr. Barbara Kühhas.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)